

**SUTTNER** Karl, Ritter v.

geb. 15.3.1819, Wien

gest. 15.9.1898, Harmannsdorf

Gutsbesitzer, Harmannsdorf

Juristisch-politische Studien an der Universität Wien.

1840 – 1848 im Staatsdienst in Niederösterreich. Danach bewirtschaftete er seine Güter Zogelsdorf und Harmannsdorf. 1856 – 1865 Vertrauensmann der Hypothekar-Kreditabteilung der Österreichischen Nationalbank. 1859 Mitbegründer des patriotischen Hilfsvereins in Wien und Vizepräsident. Seit 1842 Mitglied und seit 1863 im Zentralausschuss der k.k. Landwirtschaftsgesellschaft. 1866 zum Freiherrn erhoben.

Im Landesausschuss war er 1861 – 1871 Vertreter des Landmarschalls. Nach dem Umschwung zu den Liberalen im Großgrundbesitz wurde er 1871 nicht wieder gewählt.

L.: Wurzbach; Schmitz, Anfänge S. 191.

LT: 6.4.1861 – 2.1.1867  
18.2.1867 – 22.5.1870  
20.8.1870 – 12.8.1871  
Abg. d. Großgrundbesitzes  
LA: 20.4.1861 – 21.9.1871

kons.GG

kons.GG

kons.GG